

Pressemitteilung

Bewerbungsphase zum Deutschen Dirigentenpreis 2021 startet

Finalkonzert am 23. Oktober in der Kölner Philharmonie

Bonn, 8.2.2021: Ab sofort können sich junge Dirigent*innen für die Teilnahme am Deutschen Dirigentenpreis (DDP) vom 18. bis 23. Oktober 2021 in Köln bewerben. Unter den Finalist*innen werden Preisgelder in Höhe von insgesamt 31.000,- Euro vergeben. Ausgerichtet wird der Wettbewerb vom Dirigentenforum des Deutschen Musikrates, der Kölner Philharmonie, der Oper Köln, dem Gürzenich-Orchester Köln und dem WDR Sinfonieorchester. Die Bewerbungsfrist endet am 15. April 2021.

Der Wettbewerb richtet sich an Dirigent*innen aller Nationen, die 33 Jahre und jünger sind (Stichtag: 31. Oktober 2021). Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über die Website des Dirigentenforums: www.dirigentenforum.de/ddp. Im Finalkonzert am 23. Oktober 2021 um 20 Uhr werden drei Finalist*innen auf der Bühne der Kölner Philharmonie mit dem Gürzenich-Orchester, dem Ensemble der Oper Köln und dem WDR Sinfonieorchester zu erleben sein. Im Einzelnen werden folgende Preise vergeben: 1. Preis: 15.000 € gestiftet von der Stadt Köln u.a., 2. Preis: 10.000 €, 3. Preis: 5.000 € und Publikumspreis: 1.000 €.

Darüber hinaus erwarten die Preisträger*innen Konzerte, Assistenzen oder Produktionen bei Partnerensembles wie dem Gürzenich-Orchester Köln, dem WDR Sinfonieorchester, der Oper Köln, den Hofer, Münchner und Nürnberger Symphonikern, dem Sinfonieorchester Wuppertal, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen u.a.

In der Jury sind renommierte Persönlichkeiten aus dem internationalen Musikleben vertreten: Marc Albrecht (Dirigent), Prof. Dr. Hartmut Haenchen (Dirigent), Louwrens Langevoort (Intendant der Kölner Philharmonie), Dr. Birgit Meyer (Intendantin der Oper Köln), Nora Pötter-Grabko (Geschäftsführerin der Künstleragentur Dr. Raab & Dr. Böhm), Kristiina Poska (Dirigentin), Markus Stenz (Dirigent) sowie je ein*e Vertreter*in des Gürzenich-Orchesters Köln, des WDR Sinfonieorchesters und des Ensembles der Oper Köln. Weitere Persönlichkeiten werden noch bekannt gegeben.

Der Deutsche Dirigentenpreis wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Stadt Köln, der Kulturstiftung der Länder sowie dem Freundeskreis des Dirigentenforums e.V. u.a. Er wird medial durch den Westdeutschen Rundfunk – WDR 3 als Kulturpartner begleitet.

Weitere Informationen:

Deutscher Dirigentenpreis

Der [Deutsche Dirigentenpreis](#) (DDP) ist ein vom Deutschen Musikrat in Partnerschaft mit der Kölner Philharmonie, der Oper Köln, dem Gürzenich-Orchester Köln und dem WDR Sinfonieorchester ausgetragener internationaler Wettbewerb für junge Dirigent*innen. Die renommierte Auszeichnung wurde erstmalig 1995 als „Preis des Dirigentenforums“ und ab 2006 als „Deutscher Dirigentenpreis“ an herausragende Stipendiat*innen des Dirigentenforums verliehen. 2017 wurde der Wettbewerb zum ersten Mal international unter großer medialer Aufmerksamkeit ausgetragen. Seitdem wird der Deutsche Dirigentenpreis medial durch den Westdeutschen Rundfunk – WDR 3 als Kulturpartner begleitet. Der Deutsche Dirigentenpreis berücksichtigt gleichermaßen die Gattungen Oper und Konzert im Repertoire und fordert so das genreübergreifende Können der Kandidat*innen. Ihnen stehen zwei hervorragende Orchester, ein exzellentes Sängersenemble und ein erstklassiger Konzertsaal während des Wettbewerbs zur Verfügung. Mit seinen Preisgeldern und umfangreichen weiteren Fördermaßnahmen gilt der DDP als eine der höchstdotierten Auszeichnungen für Dirigent*innen in Europa.

Dirigentenforum

Das [Dirigentenforum](#) ist das Förderprogramm des Deutschen Musikrates für den dirigentischen Spitzennachwuchs in Deutschland. In den Sparten Orchesterdirigieren und Chordirigieren werden durch Meisterkurse junge Talente gefördert und die künstlerische Begegnung der jungen Dirigentengeneration mit renommierten Dirigentenpersönlichkeiten ermöglicht. Die Stipendiaten des Dirigentenforums durchlaufen ein umfangreiches Arbeitsprogramm mit professionellen Orchestern und Chören. Die Vermittlung von Assistenzen, Förderkonzerten, Preisen und Stipendien ist weiterer Bestandteil der Förderung. Das Dirigentenforum richtet außerdem den Deutschen Dirigentenpreis in Köln und den Deutschen Chordirigentenpreis in Berlin aus.

Deutscher Musikrat

Der [Deutsche Musikrat](#) (DMR) ist der weltweit größte, nationale Dachverband des Musiklebens und engagiert sich für die Interessen von 14 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland. Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben. Rund 100 Organisationen und Dachverbände aus dem professionellen Bereich und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte sind Mitglied im Deutschen Musikrat. Die Deutsche Musikrat gGmbH im Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Förderprojekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler, Dirigentenforum, Förderprojekte Zeitgenössische Musik PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (MIZ). Der DMR wurde 1953 gegründet, ist Mitglied der UNESCO und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kontakt:

Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH

Eva Pegel – Projektleitung

Tel.: 0228 – 2091 142

pegel@musikrat.de

Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH

Dr. Anke Steinbeck – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0228 – 2091 165

steinbeck@musikrat.de